

### Allgemeine Reinigungs- und Pflegeempfehlungen für isyfloor Designbeläge

#### Bauschlussreinigung

- Bodenbelag maschinell mit Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat reinigen
- Schmutzflotte aufnehmen
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen und wieder aufnehmen

#### Reinigungsmittel / Geräte / Zubehör

- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat
- Pad: rot oder weiche Bürste (z. B. 3M)

#### Erstpflge

Eine Erstpflge des Belags ist grundsätzlich nicht notwendig. Bei starker mechanisch/chemischer Beanspruchung (z. B. Frisiersalon) und Verletzung der Belagsoberfläche im Zuge der Bauphase sollte die Belagsoberfläche zusätzlich mit einer geeigneten Polyurethanbeschichtung geschützt werden. Der Glanzgrad ist über die Auswahl der Beschichtung (glänzend, seidenmatt, matt) zu bestimmen. Vor der Beschichtung des Belags muss aber zwingend eine mechanische Reinigung der Belagsoberfläche erfolgen (siehe Grundreinigung) um die Adhäsion der Beschichtung zu verbessern.

#### Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)

##### a) Beseitigung von lose aufliegendem Schmutz

- Saugen oder Feuchtwischen

#### Reinigungsmittel / Geräte / Zubehör

- Feuchtwischen oder Saugen (z. B. Taski Flortex) Einwegfeuchtwischtücher

##### b) Beseitigung von geringfügig haftendem Schmutz

- Sprühreinigung
- Zu reinigende Bereiche nebelfeucht einsprühen
- Den angelösten Schmutz über saugfähige Reinigungstextilien aufnehmen

#### Reinigungsmittel / Geräte / Zubehör

- PU-Reiniger oder geeigneter Alkoholreiniger
- Feuchtwischgerät

##### c) Beseitigung von haftenden Verschmutzungen

- Flächen im Zwei-Eimer-System mit Breitwischmop reinigen (z. B. bei Flächendesinfektion)
- Bei besonders hartnäckigen Verschmutzungen Zwischenreinigung mit Einscheibenmaschine durchführen
- Großflächen mit Scheuersaugautomaten abfahren
- Randbereiche manuell reinigen

#### Reinigungsmittel / Geräte / Zubehör

- PU-Reiniger oder geeigneter Alkoholreiniger
- Desinfektionsreiniger
- Neutral-/Intensivreiniger pH-Wert <9
- Automatenreiniger pH-Wert <9
- Pad: rot

##### d) Beseitigung von Begehsuren

- Gehspuren und leichte Verschmutzungen nach Spray-Cleaner-Methode mit Einscheibenmaschine, Pad und Spray-Reiniger entfernen bzw. retuschieren. Hierbei werden gezielt – auch partiell – Pflegesubstanzen auf den Bodenbelag gesprüht, Gehspuren entfernt und die Oberfläche wieder geschlossen

#### Reinigungsmittel / Geräte / Zubehör

- Spraycleanerprodukte
- Drucksprüher oder Einscheibenmaschine mit Sprühtank
- Einscheibenmaschine mind. 400 U/min. (z. B. Nilfisk 545), Pad: rot-beige oder Polierbürste (z. B. 3M)

##### e) Beseitigung von Begehsuren

- Grundreinigerlösung aufbringen und verteilen
- Lösung 5–10 Minuten (nach Herstellerangaben) einwirken lassen
- Den Bodenbelag mit Einscheibenmaschine und grünem Pad oder mittelharter Scheuerbürste schrubben
- Die Schmutzflotte aufnehmen
- Bodenbelag gründlich mit klarem Wasser nachspülen und wieder aufnehmen. Der Boden muss frei von Chemie und Rückständen sein
- Bodenbelag komplett trocknen lassen
- 2 Schichten einer geeigneten Polyurethanbeschichtung nach Herstellerangaben aufbringen

#### Reinigungsmittel / Geräte / Zubehör

- Grundreiniger (für Vinyl geeignet)
- Einscheibenmaschine
- Grünes Pad oder mittelharte Bürste
- Polyurethanbeschichtung

Die Empfehlungen/Betriebsanweisungen der Reinigungsmittel- und Gerätehersteller zur Verwendung ihrer Produkte sind unbedingt zu beachten!

### Besondere Hinweise für den Werterhalt aller Vinylbodenbeläge

Nach dem Verlegen muss der Bodenbelag in Bereichen, die während der Bauphase stark frequentiert werden, durch geeignete Schutzabdeckungen vor Beschädigungen geschützt werden.

Ausreichend dimensionierte textile Sauberlaufzonen von mindestens 4 bis 6 laufenden Metern können den Schmutzeintrag im Objekt um bis zu 80 % reduzieren und somit den Nutzwert des Belages und die Reinigungskosten erheblich beeinflussen.

Vermeiden Sie Staufeuchte unter Einrichtungsgegenständen jeglicher Art. Aufstandsflächen von Mobiliar sind mit geeigneten, migrationsresistenten Unterlagen zu schützen.

Hohe Punktlasten können bei elastischen Bodenbelägen zu irreversiblen Eindrücken/Beschädigungen führen. Verwenden Sie nötigenfalls geeignete Unterlagen zur Lastverteilung.

Die Auswahl von geeigneten Stuhl-/ Möbelrollen (DIN EN 12529 „Räder und Rollen – Möbelrollen – Rollen für Drehstühle – Anforderungen“) sowie geeignete Stuhl- und Möbelgleiter hat erheblichen Einfluss auf das Erscheinungsbild (z. B. Resteindrücke) und den Nutzwert der Bodenbeläge. Für elastische Bodenbeläge werden Stuhlrollen mit welcher Lauffläche (Typ W) und auch weiche Stuhl- und Möbelgleiter wie Filzgleiter (z. B. Wagner System GmbH, [www.wagner-system.de](http://www.wagner-system.de)) oder spezielle Schongleiter, z. B. von magiGLIDE ([www.magiglide.de](http://www.magiglide.de)) empfohlen. Die Auflagefläche von Stuhl- und Möbelgleitern sollte an den Kanten abgerundet sein und planeben aufliegen. Scharfkantige Möbelgleiter können zu Beschädigungen an Bodenbelagskonstruktionen führen. Stuhlrollen, Stuhl- und Möbelgleiter müssen regelmäßig gewartet werden.

Eingefärbte Gummi-, Kautschuk- oder PVC-Gleiter und -Rollen sowie andere eingefärbte Stoffe können Verfärbungen bei elastischen Bodenbelägen verursachen. Bitte wenden Sie nach Möglichkeit helle Möbelgleiter z. B. aus Filz oder Spezialkunststoff und vermeiden sie den längeren Kontakt des Bodenbelages mit Chemikalien und anderen eingefärbten Stoffen.

Die Rutschhemmung wird maßgeblich durch den Schmutzeintrag, die Reinigungshäufigkeit und die verwendeten Reinigungs-/Pflegemittel beeinflusst. Bitte beachten Sie ggf. die allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften der GUV (Gemeindeunfallverbände) bzw. BGR 181 oder bfu (Beratungstelle für Unfallverhütung). Die Reduzierung von Reinigungsmaßnahmen kann aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen (Sand/Staubeintrag) zu Hygiene- und Glätteproblemen führen.

Verwenden Sie nur geeignete Reinigungsmittel, keine Scheuerpulver, Säuren, Santitärreiniger oder starke Lösungsmittel. Bitte nur aufeinander abgestimmte System-Produkte eines Herstellers für die verschiedenen Reinigungsarten verwenden.

Eingefärbte Wund- und Hautdesinfektionsmittel (z. B. auf Basis von Povidon-Iod) können irreversible Verfärbungen verursachen.

Spezielle Einsatzbereiche, wie z. B. Doppelboden-Konstruktionen, erfordern eine individuelle Beratung.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an uns: Telefon: 04473 9495-0